

## **CHECKLISTE**

Zur Realisierung von Bauvermessungsleistungen:

- Grundstückskauf/Teilflächen-Teilungsvermessung
- Amtliche Liegenschaftskarte (Flurkarte M1:1000)
- Auszug aus dem Grundbuch Abt. II bzw. Notarvertrag zur Eintragung eventuell vorhandener Dienstbarkeiten in den Amtlichen Lageplan
- Geplantes Bauprojekt und Angaben zu dessen Einordnung auf dem OGRUNDSTRUCK Gen Projekteintrag in den Amtlichen Lageplan (Bauzeichnungen)
- Medienauskünfte (Wasser, Gas, Strom, Telekom)
- Nach Erteilung der Baugenehmigung, Kopie der Baugenehmigung an den ÖbVI senden
- Absteckung in Abstimmung mit der Baufirma
- Mitteilung über die Fertigstellung der Bodenplatte für die Einmessung gem. § 72(9) Brandenburgische Bauordnung (Kontrollmessung) und Gebäudeeinmessung gem. §23 (2) BbgGeoVermG

Die Kosten für die hoheitlichen Vermessungsleistungen berechnen sich nach der gültigen Vermessungsgebührenordnung – VermGebO) sie ist für alle Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure verbindlich.

Für Absteckarbeiten werden die Kosten nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) berechnet.

